

BESCHWERDEKAMMERN
DES EUROPÄISCHEN
PATENTAMTS

BOARDS OF APPEAL OF
THE EUROPEAN PATENT
OFFICE

CHAMBRES DE RECOURS
DE L'OFFICE EUROPEEN
DES BREVETS

Interner Verteilerschlüssel:

- (A) [] Veröffentlichung im Abl.
(B) [] An Vorsitzende und Mitglieder
(C) [X] An Vorsitzende

E N T S C H E I D U N G
vom 14. Oktober 1997

Beschwerde-Aktenzeichen: T 0199/95 - 3.2.4

Anmeldenummer: 88117978.2

Veröffentlichungsnummer: 0315067

IPC: A47L 9/04

Verfahrenssprache: DE

Bezeichnung der Erfindung:
Bürstsaugdüse für ein Saugreinigungsgerät (Staubsauger)

Patentinhaber:
Maier, Siegfried

Einsprechender:
Firma FEDAG

Stichwort:
-

Relevante Rechtsnormen:
EPÜ Art. 102(3)a), 113(2)

Schlagwort:
"Widerruf auf Veranlassung des Patentinhabers"

Zitierte Entscheidungen:
T 0186/84

Orientierungssatz:



Europäisches
Patentamt

European
Patent Office

Office européen
des brevets

Beschwerdekammern

Boards of Appeal

Chambres de recours

Aktenzeichen: T 0199/95 - 3.2.4

ENTSCHEIDUNG
der Technischen Beschwerdekammer 3.2.4
vom 14. Oktober 1997

Beschwerdeführer:
(Einsprechender)

Firma FEDAG
Hofstraße 19
CH-8590 Romanshorn (CH)

Vertreter:

Kerkhof, Marianne
Menzelstraße 40
D-70192 Stuttgart (DE)

Beschwerdegegner:
(Patentinhaber)

Maier, Siegfried
Grundstraße 7
D-70771 Leinfelden-Echterdingen (DE)

Vertreter:

Otte, Peter, Dipl.-Ing.
Otte & Jakelski
Patentanwälte
Mollenbachstraße 37
D-71229 Leonberg (DE)

Angefochtene Entscheidung:

Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung
des Europäischen Patentamts über die
Aufrechterhaltung des europäischen Patents
Nr. 0 315 067 in geändertem Umfang, zur Post
gegeben am 29. Dezember 1994.

Zusammensetzung der Kammer:

Vorsitzender: C. A. J. Andries
Mitglieder: M. G. Hatherly
M. Lewenton

Sachverhalt und Anträge

- I. Die Einspruchsabteilung hat durch Entscheidung vom 29. Dezember 1994 festgestellt, daß der Aufrechterhaltung des europäischen Patents 0 315 067 in geändertem Umfang Einspruchsgründe nach Artikel 100 EPÜ nicht entgegenstehen.
- II. Gegen diese Entscheidung hat die Beschwerdeführerin (Einsprechende) am 3. März 1995 Beschwerde eingelegt, die Beschwerdegebühr am 3. März 1995 eingezahlt und die Beschwerde am 27. April 1995 schriftlich begründet. Die Beschwerdeführerin beantragte das Patent zu widerrufen.
- III. Mit Schreiben vom 2. Oktober 1997 hat die Patentinhaberin beantragt, das Patent zu widerrufen.

Entscheidungsgründe

1. Die Beschwerde ist zulässig.
2. Beantragt die Patentinhaberin unter diesen Umständen selbst den Widerruf des Patents, so ist die angefochtene Entscheidung aufzuheben und das Patent ohne Sachprüfung zu widerrufen (vgl. Entscheidung T 186/84, ABl. EPA 1986, 79).

Entscheidungsformel

Aus diesen Gründen wird entschieden:

1. Die angefochtene Entscheidung wird aufgehoben.
2. Das europäische Patent Nr. 0 315 067 wird widerrufen.

Der Geschäftsstellenbeamte:



N. Maslin

Der Vorsitzende:



C. Andries

